

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 7

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nutzung zu entscheiden hatte, entschied auch negativ, weil es sich um den Übergang von einer landwirtschaftlichen zu einer gewerbeähnlichen Nutzung handelte. Der Eigentümer konnte dieser Beurteilung nicht entgegentreten, indem er geltend machte, er verfolge mit dem Verkauf junger Hunde keine wirtschaftlichen Zwecke, sondern wolle nur das Anwachsen seiner Meute verhindern. Der Eigentümer trieb auch dann mit seinen Tieren Handel, womit eine – zumindest – gewerbeähnliche Nutzung vorlag, eine Nutzung, die landwirtschaftlicher Verwendung fernsteht, mit ihr also nicht wesensgleich ist. Eine Ausnahmewilligung nach Art. 24 Abs. 1 RPG war vom Regierungsrat abgelehnt worden, weil er die neue Nutzung nicht als standortgebunden ansah. Dieser Gesichtspunkt blieb vor dem Bundesgericht unangetroffen. (Urteil 1A.239/1991 vom 23. Juni 1992.)

R. Bernhard

auch die Formulierung eines Datenreferenzmodells à la GEOBAU angeregt.

H. R. Gnägi stellte den Stand der Arbeitsgruppe Interlis/AVS vor: in VPK 8/93 soll anschaulich über dieses Thema informiert werden. Weiter sollen die Grundlagen für eine «Prüfstelle für AVS Daten» erarbeitet werden.

Die Liste der Rasterdaten-Einsätze/Projekte ist erbeten an: Franz Klingenberg, Hochschorenstrasse 8, 9202 Gossau.

B. Sievers

SGPBF / SSPIT

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung / Société Suisse de photogrammétrie, d'analyse d'image et de télédétection

Nachführung von Kartenblättern

Blatt feuille foglio	Nachführung mise à jour aggiornamento
1034 Kreuzlingen	1990
1134 Walensee	1989
1173 Linthal	1990
1174 Elm	1990
1192 Schächental	1990
1193 Tödi	1990
1203 Yverdon-les-Bains	1990
277 Roveredo	1989
284 Martigny	1988
32 Beromünster	1988
ICAO Luftfahrtkarte	1993
Segelflugkarte	1993

Geschichte der Photogrammetrie in der Schweiz

1968 führte die Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung einen internationalen Kongress durch. Damals wurde ein Reingewinn erwirtschaftet, der für die Schaffung einer Geschichte der Photogrammetrie in der Schweiz bestimmt wurde. Die Bearbeitung der Geschichte der Photogrammetrie wurde, nach längerem Unterbruch, vor zwei Jahren wieder aufgenommen. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr die Arbeit abschließen können.

Bevor wir an die definitive Abfassung des Textes gehen, möchten wir sicher gehen, dass wir alles noch existierende Material erfasst haben. Wir sind an jedem Dokument aus der Pionierzeit der Photogrammetrie interessiert. Oder haben Sie noch Erinnerungen an alte Zeiten, an die Urväter der Photogrammetrie? Wenn wir Sie bisher nicht angesprochen haben, so geschah dies aus Unwissenheit und nicht aus bösem Willen. Wir bitten Sie umgekehrt, mit uns Kontakt aufzunehmen. Sie erreichen uns unter folgender Adresse: P. Fülscher, St. Jakobstr. 2, CH-4147 Aesch, Telefon 061 / 78 39 57.

VSVT-Zentralsekretariat:
ASTG secrétariat central:
ASTC segretariato centrale:
 Schlichtungsstelle
 Office de conciliation
 Ufficio di conciliazione
 Marja Balmer
 Gyrischachenstrasse 61
 3400 Burgdorf
 Telefon und Telefax: 034 / 22 98 04

Stellenvermittlung
 Auskunft und Anmeldung:
Service de placement
 pour tous renseignements:
Servizio di collocamento
 per informazioni e annunci:

Alex Meyer
 Rigiweg 3, 8604 Volketswil
 Tel. 01 / 820 00 11 G
 Tel. 01 / 945 00 57 P



Informatikkommission SVVK

Die Informatikkommission (IK) überprüfte an ihrer 67. Sitzung vom 20. April 1993 ihre Zielsetzungen aus dem Jahre 1987 und ihre Organisation. Sie will sich schwergewichtet den technischen Problemen und Anforderungen stellen, die die wachsende Nachfrage nach Geoinformationen und deren Analyse mit sich bringen. Sie will weiter versuchen, die Informationsbedürfnisse der Berufskollegen kompetent zu befriedigen. Ihre Organisation soll überprüft werden, um eine gesteigerte Effizienz zu erreichen.

Als anstehende Informatikprobleme bzw. neue Themen wurden diskutiert:

- dezentrale, verteilte Geo-Informationssysteme auf Stufe Gemeinde
- Anpassung der Schweizer Norm über die Datensicherung an die Möglichkeiten, die der aktuelle Hardwarestand bietet
- Aus- und Weiterbildung in den Themenbereichen, die von der IK bearbeitet werden.

F. Klingenberg präsentierte einen Startbeitrag zum Thema «kombinierter Einsatz von Raster- und Vektortechnik». Er stellte einen Fragenkatalog auf, der die Berufskollegen gegenwärtig interessieren dürfte; er bittet alle Leser, die Rasterdaten einzusetzen, ihm diese Einsätze und ihre Projekte aufzulisten und stichwortartig zu beschreiben. Er will möglichst noch in diesem Jahre in der Zeitschrift VPK detaillierter informieren.

E. Friedli erläuterte seine Überlegungen zu einer gemeinsamen Datenschnittstelle zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Geometerbüro. Kurzfristig soll ein Bericht erstellt werden, der die Fragestellungen und Probleme beider Seiten darlegt. Es wurde